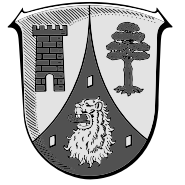




# Amtsblatt



DER GEMEINDE GLASHÜTTEN – HOCHTAUNUSKREIS

– Ortsteile Glashütten, Oberems, Schloßborn –

KW 44 · Nr. 22 · 60. Jahrgang

Verschivistert seit 1977 mit der  
Gemeinde Caromb/Frankreich

Samstag, 2. November 2024

197

## Aktuelles aus der Gemeindeverwaltung

**Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,**

*„Am Volkstrauertag gedenken wir aller Opfer von Krieg und Gewalt. Wir gedenken der Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft, der Toten der Weltkriege und der Opfer und Toten der gegenwärtigen Konflikte.“*



Kriegerdenkmal Oberems

Das Ehrendenkmal in Oberems erstrahlt nach vielen Jahren, dank großzügiger Spende von der Jagdgenossenschaft Oberems und der fachmännischen Restaurierung der Firma Müller aus Kirberg, in neuem Glanz. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön!

In diesem Jahr freut es uns besonders, dass Herr Pfarrer Stichling in Oberems und Herr Diakon Weckler (in allen drei Ortsteilen) mit unterstützen und jeweils eine Andacht halten werden. Auch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren werden in allen drei Ortsteilen anwesend sein.

Beginn der Gedenkfeiern:

10.30 Uhr Ortsteil Schloßborn: Kriegerdenkmal

11.15 Uhr Ortsteil Glashütten: Trauerhalle Friedhof

12.00 Uhr Ortsteil Oberems: Trauerhalle Friedhof, anschließend Besuch Kriegerdenkmal

**Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen,  
an den Gedenkfeiern teilzunehmen.**

Wir würden uns über Ihre Teilnahme sehr freuen.

Glashütten, den 2. November 2024

Thomas Ciesielski  
Bürgermeister

Matthias Högn  
Vors. Gemeindevertretung

## **OT Glashütten, Schloßborn und Oberems**

Polizeinotruf 110  
Polizei Königstein 06174 92660  
Schutzmann vor Ort  
Falk Bonfils 06174 9266-16  
svo.pst-koenigstein.ppwh@polizei.hessen.de  
Feuerwehr 112  
Bürgermeister 06174 292-20  
Vorzimmer Rathaus 06174 292-21  
Notdienst Wasserversorgung 0172 6933200  
Ampelausfall Hessen Mobil 06192 93250

### **Bauhof Glashütten:**

Bauschutt- und Grünschnittannahme sowie Annahme von Kleinelektrogeräten immer mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr und zusätzlich den 2. Mittwoch im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr

### **Standesamt Glashütten und Königstein im Taunus:**

Frau Koscielski-Riechwald Tel. 06174 202-235  
Herr Palubicki Tel. 06174 202-236

### **Sprechstunden des Standesamtes:**

Montag bis Donnerstag 08.30-12.30 Uhr  
Freitag geschlossen

### **Ortsteil Glashütten**

#### **Derzeit gültige telefonische Sprechstunden der**

#### **Gemeindeverwaltung:**

**(Termine vor Ort nur nach telefonischer Vereinbarung!!!)**

Bürgerhaus, Schloßborner Weg 2, 1. OG.

**Internet:** www.gemeinde-glashuetten.de

**E-Mail:** info@gemeinde-glashuetten.de

Tel. 06174 292-10

Montags bis freitags von 09.00 – 12.00 Uhr

Montags, mittwochs und donnerstags von 13.30 – 16.00 Uhr

Dienstags von 13.30 – 18.00 Uhr

#### **Steueramt Glashütten (Tel. 06174 292-25 oder -35):**

Montags bis freitags von 09.00 – 12.00 Uhr

#### **Bürgerservice Glashütten (Tel. 06174 292-26/27/28):**

##### **Sprechstunden: (Termine nach Vereinbarung)**

Montags, mittwochs und donnerstags von 07.00 – 13.30 Uhr

Dienstags von 07.00 – 18.00 Uhr

Freitags von 07.00 – 12.00 Uhr

##### **Sprechstunde des Bürgermeisters:**

Nach Vereinbarung (Vorzimmer: Tel. 06174 292-21)

##### **Archiv der Gemeinde Glashütten:**

Dienstags von 9.30-12.00 Uhr (Tel. 292-24, nach Vereinbarung)

##### **Sprechstunden des Ortsgerichts (nur nach tel. Vereinbarung unter Tel. 0176 619 55 260):**

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr

Bürgerhaus, unten rechts Ortsgericht

E-Mail: Ortsgericht\_Glashuetten\_I@gmx.de

##### **(Sprechstunden der Ortsgerichte Schloßborn und Oberems: siehe rechte Spalte)**

##### **Sprechstunden des Schiedsamtes:**

Karl-Heinz Tiburcy, Tel: 0174 210 7841

E-Mail: Karl-Heinz.Tiburcy@Schiedsman.de

##### **(Termine nur nach telefonischer Vereinbarung)**

##### **Sprechstunden der Diakoniestation Taunus:**

Montag bis Freitag 08.00 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Büro: Siemensstraße 13, 61267 Neu-Anspach, Tel. 06081 94260

##### **Sprechstunden des Revierförsters:**

Jeweils am 2. Dienstag im Monat in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Alten Rathaus (Backes).

##### **Nur nach telefonischer Vereinbarung**

unter Tel. 06174 292-10

## **Waldkindergarten für Glashütten, Schloßborn und Oberems**

Information und Anmeldung:

Vorstand

Tel. 0163 6695971

### **Kath. Kindertagesstätte St. Christophorus:**

Wir nehmen Kinder im Alter von 18 Monaten bis 6 Jahre in unserem Kindergarten auf.

Wir sind telefonisch erreichbar in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr unter Tel. 06174 61045

E-Mail: kita-christophorus@mariahimmelfahrtimtaunus.de

### **Unsere Betreuungszeiten sind:**

Montag bis Freitag von 07.30-12.30 Uhr

Mittagsbetreuung mit Mittagessen von 12.30-16.00 Uhr

### **Ortsteil Oberems**

#### **Sprechstunden des Ortsgerichts:**

**Nur nach tel. Vereinbarung** im Alten Rathaus, Dienstzimmer: EG, Tel. 06082 2359 (AB)

**Ev. Kindertagesstätte Oberems:** Tel. 06082 2914

Sprechzeiten der Leitung:

Mo., Di., Mi., Do. von 08.30-10.00 Uhr

#### **Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag von 07.30-16.00 Uhr

#### **Sprechstunden des Revierförsters:**

siehe Ortsteil Glashütten

#### **Sprechstunden der Diakoniestation Taunus:**

Montag bis Freitag 08.00 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Büro: Siemensstraße 13, 61267 Neu-Anspach, Tel. 06081 94260

### **Ortsteil Schloßborn**

#### **Sprechstunden des Ortsgerichts:**

Pfarrgasse 2 (im kath. Gemeindehaus)

**Termine nur nach Vereinbarung** dirkwschuh@gmail.com

#### **Kath. Kindertagesstätte Marienruhe:**

Wir nehmen Kinder im Alter von 12 Monaten bis 6 Jahre in unserem Kindergarten auf.

Wir sind telefonisch erreichbar

in der Zeit von 07.30-16.00 Uhr

unter der Tel. 06174 61037

E-Mail: kita-marienruhe@mariahimmelfahrtimtaunus.de

#### **Unsere Betreuungszeiten sind:**

Montag bis Freitag von 07.30-12.30 Uhr

mit Mittagessen von 07.30-14.00 Uhr

Nachmittagsbetreuung von 14.00-16.00 Uhr

#### **Sprechstunden des Revierförsters:**

siehe Ortsteil Glashütten

#### **Sprechstunden der Sozialstation Königstein,**

#### **Georg-Pingler-Straße 29:**

Büro: Mo.-Fr. von 09.00-15.00 Uhr Tel. 06172 59760170

Der Anrufbeantworter wird in regelmäßigen Abständen

– auch am Wochenende sowie an Sonn- und Feiertagen – abgehört. Wir rufen dann umgehend zurück.

### 198 Der Haupt- und Finanzausschuss tagt

Die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ist für **Mittwoch, den 6. November 2024, um 19.30 Uhr** vorgesehen.

Weitere Einzelheiten, insbesondere die Tagesordnung, können ab

**sofort** in den amtlichen Aushangkästen  
im OT Glashütten am Bürgerhaus, Schloßborner Weg 2,  
im OT Oberems neben dem Alten Rathaus,  
Frankfurter Straße 2,  
im OT Schloßborn am Gemeindezentrum, Weiherstraße 44,  
oder auf der Homepage der Gemeinde im Gremienportal ein-  
gesehen werden.

61479 Glashütten, den 2. November 2024  
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

### 199 Der Ausschuss für Umwelt, Bau- und Infrastruktur tagt

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Infrastruktur ist für

**Donnerstag, den 7. November 2024, um 19.30 Uhr** vorgesehen.

Weitere Einzelheiten, insbesondere die Tagesordnung, können ab

**sofort** in den amtlichen Aushangkästen  
im OT Glashütten am Bürgerhaus, Schloßborner Weg 2,  
im OT Oberems neben dem Alten Rathaus,  
Frankfurter Straße 2,  
im OT Schloßborn am Gemeindezentrum, Weiherstraße 44,  
oder auf der Homepage der Gemeinde im Gremienportal ein-  
gesehen werden.

61479 Glashütten, den 2. November 2024  
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

### 200 Der Ausschuss für Soziales, Sport, Kultur und Jugend tagt

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport, Kultur und Jugend ist für

**Freitag, den 8. November 2024, um 19.30 Uhr** vorgesehen.

Weitere Einzelheiten, insbesondere die Tagesordnung, können ab

**sofort** in den amtlichen Aushangkästen  
im OT Glashütten am Bürgerhaus, Schloßborner Weg 2,  
im OT Oberems neben dem Alten Rathaus,  
Frankfurter Straße 2,  
im OT Schloßborn am Gemeindezentrum, Weiherstraße 44,  
oder auf der Homepage der Gemeinde im Gremienportal ein-  
gesehen werden.

61479 Glashütten, den 2. November 2024  
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

### 201 Die Gemeindevertretung tagt

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung ist für

**Donnerstag, den 14. November 2024, um 20.00 Uhr** vorgesehen.

Weitere Einzelheiten, insbesondere die Tagesordnung, können ab

**sofort** in den amtlichen Aushangkästen  
im OT Glashütten am Bürgerhaus, Schloßborner Weg 2,  
im OT Oberems neben dem Alten Rathaus,  
Frankfurter Straße 2,  
im OT Schloßborn am Gemeindezentrum, Weiherstraße 44,  
oder auf der Homepage der Gemeinde im Gremienportal ein-  
gesehen werden.

61479 Glashütten, den 2. November 2024  
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

### 202 Öffentliche Niederschrift der 31. Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, dem 10. Oktober 2024, von 20.00 bis 20.40 Uhr Saal, Schloßborner Weg 2, 61479 Glashütten in das Rathaus, Saal

CDU = 6 Gemeindevertreter, davon 5 anwesend  
Grüne = 5 Gemeindevertreter, davon 3 anwesend  
SPD = 2 Gemeindevertreter, davon 2 anwesend  
FDP = 3 Gemeindevertreter, davon 3 anwesend  
FWG = 3 Gemeindevertreter, davon 3 anwesend  
WGS = 4 Gemeindevertreter, davon 3 anwesend

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die Mitglieder der Gemeindevertretung, den Vertreter der Presse, die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer und den Mitarbeiter der Verwaltung.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung wurden mit Schreiben vom 27. September 2024 unter Mitteilung der Tagesordnung für Donnerstag, den 10. Oktober 2024, um 20.00 Uhr eingeladen.

Die Gemeindevertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass die Tagesordnungspunkte

- 2.1 – 860/GV/XIX – Ermittlung der Gebührenmaßstäbe und -sätze für Niederschlags- und Schmutzwasser für das Jahr 2025
- 2.3 – 866/GV/XIX – Kenntnisnahme des Sachstandes vom 22. August 2024 bezüglich des „Barrierefreien Ausbaus der Bushaltestellen“ in der Gemeinde Glashütten
- 2.4 – 868/GV/XIX – Kenntnisnahme der E-Mail vom 23. August 2024 des Hochtaunuskreises bezüglich der Verwaltungsvereinbarung GDI-Inspire

nicht beraten werden. Zur DS 860/GV/XIX liegt noch keine Beschlussempfehlung aus dem Haupt- und Finanzausschuss vor.

Wie bereits in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung mitgeteilt, hat Frau Sina-Sophia Ness ihr Mandat niedergelegt. Als nächster nicht berufener Bewerber des Wahlvorschla-

ges der FDP hat Herr Gisbert Götte sein Mandat angenommen. Der Vorsitzende heißt Herrn Götte herzlich willkommen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

## Sitzungsverlauf

### 1. Mitteilungen

#### 1.1. Mitteilungen des Vorsitzenden

Direktverweisungen in den Haupt- und Finanzausschuss (HFA):

- 860/GV/XIX – Ermittlung der Gebührenmaßstäbe und -sätze für Niederschlags- und Schmutzwasser für das Jahr 2025
- 866/GV/XIX – Kenntnisnahme des Sachstandes vom 22. August 2024 bezüglich des „Barrierefreien Ausbaus der Bushaltestellen“ in der Gemeinde Glashütten
- 868/GV/XIX – Kenntnisnahme der E-Mail vom 23. August 2024 des Hochtaunuskreises bezüglich der Verwaltungsvereinbarung GDI-Inspire

Der Sitzungskalender für 2025 wurde an alle Mandatsträger verteilt.

#### 1.2. Mitteilungen des Gemeindevorstandes

1. Die Kitakoordinatorin der vom Bistum Limburg betriebenen Kitas hat sich Ende September bei Frau Humayer gemeldet. Der Kirchenbeirat der zuständigen Pfarrei sowie der Betreiber Bistum Limburg möchten mit der Gemeinde Glashütten den Betreibervertrag für beide katholischen Kitas nachverhandeln und eine Ergänzungsvereinbarung durchsetzen. Diese kann ggf. zu Ungunsten der Gemeinde Glashütten ausfallen und es ist sicherlich eine ausführliche Abwägung der Vor- und Nachteile sowie Risiken bei Verweigerung durch die zuständigen Gremien der Gemeinde Glashütten zu einer möglichen neuen Vereinbarung sorgfältig abzuwägen.

Aus diesem Grunde wird ein Verhandlungsteam, bestehend aus dem Bürgermeister, dem Ersten Beigeordneten und den beiden Beigeordneten K. Hofmann und C. Barth, gemeinsam mit Herrn Asch und Frau Humayer vom Hauptamt an diesen Verhandlungen mit dem kirchlichen Träger teilnehmen. Frau Humayer ist derzeit in der Terminabstimmung über das Pfarrbüro in Königstein. Bei dem letzten sehr kontrovers geführten Gespräch wurden Vorwürfe gegenüber der Gemeinde gemacht, dass die Infrastruktur in Schloßborn so schlecht sei, dass man nicht ausreichend qualifiziertes Personal fände.

Letztendlich zahlt die Gemeinde Glashütten bereits unter den aktuellen Vertragskonditionen einen sehr großen Anteil an Betriebs- und Unterhaltskosten und das bei nicht immer ausreichendem Betreuungsangebot. Es wären wirklich konstruktive Gespräche notwendig, in denen auch über neue Erweiterungsmöglichkeiten gesprochen wird. Es kann aus Sicht des Gemeindevorstandes nicht sein, dass sich das Bistum Limburg einseitig der nicht gewünschten Kosten entledigt und die Allgemeinheit der Zivilgemeinde dann diese übernehmen soll. Gleiches gilt auch für die in die Jahre gekommenen Liegenschaften, die der Gemeinde zum Kauf angeboten wurden. Auch hier gilt es seitens der politischen Gremien, genauestens die Kosten und den Nutzen abzuwägen.

2. Die Vergaberunde für das Gemeindeentwicklungskonzept ist nun erfolgreich abgeschlossen. In der vergangenen Woche fand hierzu ein Termin für Vergabegespräche mit den zwei zur Auswahl kommenden Büros AS+P so-

wie bb22 statt. Die Vergabe wurde durch das Büro Stadtbauplan aus Darmstadt begleitet. Die Beauftragung des Gemeindeentwicklungskonzeptes wird an AS+P erteilt, die insgesamt das beste PreisLeistungsverhältnis sowie ein auf unsere Gemeinde zugeschnittenes Ablaufkonzept vorgelegt haben. Als nächster Schritt wird jetzt der finale Projekt-Zeitplan kommuniziert. Es sind im Laufe des Erstellungsprozesses zwei Bürgerbeteiligungstermine geplant sowie ein zusätzlicher Abschlusstermin. Die Projektdurchführung wird durch ein professionelles Team erfolgen, das bereits auch für den Hochtaunuskreis ein solches Konzept erstellt hat.

Die Kosten sind durch Haushaltsmittel in 2024 und 2025 gedeckt. Die Beauftragung an AS+P erfolgt nun entsprechend zur bereits durchgeführten Ausschreibung.

3. Am 24. September 2024 fand ein Gespräch im Innenministerium in Wiesbaden mit dem Brandschutzdezernat statt. Teilnehmer waren auch der KBI Herr Lauer, unser GBI Herr Helfmann und sein Stellvertreter Herr Bode, Herr Maurer sowie Bürgermeister Ciesielski. Es wurden Wege besprochen, wie es möglich gemacht werden kann, doch noch eine Landesförderung für das gemäß Bedarfs- und Entwicklungsplan zu beschaffende STLF20V zu erzielen. Hierzu wird jetzt eine weitere Abstimmung über den KBI stattfinden und ein neuer, geänderter Förderantrag gestellt werden. Der Hochtaunuskreis befürwortet das ausdrücklich und unterstützt die Gemeinde Glashütten bei der Beschaffung des Fahrzeuges. Für das im Haushalt 2025 zunächst ohne Landesförderung eingestellte Fahrzeug wurde am 2. Oktober 2024 ein erneuter Förderantrag beim Innenministerium seitens der Gemeinde Glashütten eingereicht.
4. Am 12. Oktober 2024 findet um 10.00 Uhr die Waldbegehung mit HessenForst statt. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Parkplatz Nachbarwald. Ich freue mich über möglichst viele Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, die sich an der diesjährigen Waldbegehung beteiligen.
5. Der Regionalverband Frankfurt RheinMain hat mitgeteilt, dass dieser bei der Fortschreibung des Regionalen Flächennutzungsplans sich auf einem guten Weg befindet. Seit Anfang Oktober finden die erneuten Kommunengespräche mit allen Mitgliedskommunen statt. Diese werden noch bis Jahresende laufen. Der Regionalverband arbeitet mit allen Kräften daran, dass Verbandsversammlung des Regionalverbandes und Regionalversammlung (RP) die erste Offenlegung des überarbeiteten Planentwurfs noch im Juli 2025 beschließen können. Derzeitiges Ziel des Regionalverbandes ist es, dass die frühzeitige Beteiligung der gemeindlichen Gremien im September nächsten Jahres starten kann.

### 2. Vorlagen des Gemeindevorstandes

#### 2.1. Ermittlung der Gebührenmaßstäbe und -sätze für Niederschlags- und Schmutzwasser für das Jahr 2025 860/GV/XIX

Über den Tagesordnungspunkt wird nicht beraten. Es liegt noch keine Beschlussempfehlung aus dem Haupt- und Finanzausschuss vor.

#### 2.2. Entwurf der Haushaltssatzung, des Gesamtergebnishaushaltes, des Gesamtfinanzhaushalts und des Investitionsprogramms für das Haushaltsjahr 2025 876/GV/XIX

Herr Bürgermeister Ciesielski bringt den Entwurf der Haushaltssatzung, des Gesamtergebnishaushaltes, des Gesamt-

finanzhaushaltes und des Investitionsprogrammes für das Haushaltsjahr 2025 mit seiner Etatrede in die Gemeindevertretung ein. Die Etatrede ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Die CDU-Fraktion beantragt den Verweis in den Haupt- und Finanzausschuss.

#### **Abstimmungsergebnis:**

19 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n),  
0 Stimmenthaltung(en)

Damit ist der Geschäftsordnungsantrag der CDU-Fraktion beschlossen

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Drucksache in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23. November 2024 behandelt wird. Daher wird über den Haushalt 2025 frühestens am 12. Dezember 2024 in der Gemeindevertretung beraten.

#### **2.3. Kenntnisnahme des Sachstandes vom 22. August 2024 bezüglich des „Barrierefreien Ausbaus der Bushaltestellen“ in der Gemeinde Glashütten 866/GV/XIX**

Für die Kenntnisnahme liegt noch kein Ergebnis aus dem Haupt- und Finanzausschuss vor.

#### **2.4. Kenntnisnahme der E-Mail vom 23. August 2024 des Hochtaunuskreises bezüglich der Verwaltungsvereinbarung GDI-Inspire 868/GV/XIX**

Für die Kenntnisnahme liegt noch kein Ergebnis aus dem Haupt- und Finanzausschuss vor.

### **3. Anträge der Fraktionen**

#### **3.1. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Errichtung einer Photovoltaik-Anlage im Schwimmbad 2025 885/GV/XIX**

Die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN erläutert zunächst ihren Antrag, der wie folgt lautet:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, im Jahr 2025 im Schwimmbad eine Photovoltaikanlage zu installieren und die dazu notwendige Investitionssumme in den Haushalt 2025 aufzunehmen.

Die Fraktion der CDU stellt einen Änderungsantrag und erläutert diesen. Bürgermeister Ciesielski weist darauf hin, dass nicht sichergestellt werden kann, dass rechtzeitig Ergebnisse hierzu vorliegen. Nach weitergehenden Beratungen wird über den Änderungsantrag der Fraktion der CDU, der wie folgt lautet, abgestimmt:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen, ob die bestehende Dachkonstruktion der Umkleiden die zusätzlichen Lasten für eine PV-Anlage aufnehmen kann. Wenn dies möglich ist, sollen die Kosten für eine neue Dachabdichtung (Ergebnishaushalt) und die Kosten für eine PV-Anlage (Investitionshaushalt) ermittelt und im Rahmen der Haushaltsberatung 2025 abschließend beraten werden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

19 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n),  
0 Stimmenthaltung(en)

Damit ist der Änderungsantrag der Fraktion der CDU beschlossen. Über den Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN wird nicht mehr abgestimmt.

### **4. Anfragen der Fraktionen**

#### **4.1. Anfrage der WGS-Fraktion bezüglich des Bieterverfahrens für die aus der ersten Bieterunde verbliebenen Grundstücke im Baugebiet „Am Silberbach“ – Beantwortung der Zusatzfragen 833/GV/XIX**

Die Beantwortung der Zusatzfragen liegt noch nicht vor.

#### **4.2. Anfrage der WGS-Fraktion zur Benennung von Flächen zur Umwidmung in Wohn-/Gewerbe-flächen im neuen Reg-FNP – Beantwortung der Zusatzfrage der SPD-Fraktion 865/GV/XIX**

Die Beantwortung der Zusatzfrage liegt noch nicht vor.

#### **4.3. Anfrage der FWG-Fraktion zur „Sporthalle Glashütten“ 882/GV/XIX**

Auf Antrag der Freien Wähler Gemeinschaft in der HFA-Sitzung am 5. November 2022 hat die Gemeindevertretung im Rahmen der Haushaltsberatungen in ihrer Sitzung am 15. Dezember 2022 für das Jahr 2023 einen Betrag in Höhe von 30.000 € eingestellt für das Vorhaben „Prüfung einer möglichen Aufstockung der Sporthalle Glashütten zur Erweiterung des Raumangebotes für die Vereine. Hierfür werden Planungskosten für 2023 in Höhe von 30.000 € eingestellt.“

Frage: Welcher Summe wurde hierfür ausgegeben?

In der Drucksache 663/GV/XIX „Haushaltvollzug“ GV-Sitzung vom 19. Oktober 2023 ist zu lesen „Nach Voruntersuchung zur Ermittlung des Planungsumfanges ist von der beabsichtigten Aufstockung unbedingt abzusehen.“ Begründet wurde dies mit statischen Problemen.

Frage: Fanden weitere Gespräche mit dem SC Glashütten hinsichtlich des Vorhabens statt?  
Gibt es zwischenzeitlich Alternativplanungen?  
Sind hierfür finanzielle Mittel vorhanden?

#### **Antwort des Gemeindevorstandes:**

Das „Ingenieurbüro Junge“ wurde mit der statischen Prüfung der ursprünglich geplanten Aufstockung beauftragt. Die Auftragssumme belief sich auf 892,50 €. Da der Vorentwurf in Eigenleistung durch das Bauamt Glashütten erfolgte, wurden keine weiteren Planungskosten aufgewendet.

Das Bauamt Glashütten hat in enger Abstimmung mit dem SC Glashütten in Eigenleistung als Alternativplanung zur „Aufstockung“ einen Vorentwurf für eine „Erweiterung“ der aktuellen Bestandshalle erstellt, da eine Aufstockung, im Verhältnis zu dem Aufwand der dafür notwendigen statischen Ertüchtigung, wirtschaftlich und vom Nutzen her nicht sinnvoll ist.

Der Vorentwurf zum alternativen Anbau sollte neben neuen Gymnastikflächen auch einen größeren Geräteraum bieten, um die bestehenden Flächen in der Bestandshalle zu entlasten. Durch die Hanglage ergaben sich in der Planung zwei Geschosse. Der Vorentwurf fand bei dem Vorstand des SC Glashütten großen Anklang und wurde im Anschluss in der Drucksache 812/GV/XIX als „Kenntnisnahme zum Sachstand "Neubau eines Anbaus für die Sporthalle Glashütten" dem Gemeindevorstand vorgelegt.

Die Drucksache 812/GV/XIX wurde in der Sitzung am 11. Juni 2024 zurückgezogen mit der Begründung: „Der Gemeindevorstand stellt fest, dass die Planung nur für ein Raum gelten sollte. (siehe Haushaltsplan 2023 – Beschreibung der Investition) Die aktuelle Planung ist zu überdimensioniert und entspricht nicht dem Prüfungsauftrag. Anträge über die Bau-maßnahme müssen als Antrag in der Gemeindevertretung gestellt werden.“



ber, Gemeinde Glashütten und durch Elternbeiträge sind wir leider immer noch sehr weit entfernt.

Im Jahr 2025 zahlt jede Bürgerin, jeder Bürger der Gemeinde Glashütten rund 344 Euro für Kinderbetreuung.

Erwähnen möchte ich aber auch, dass eine Kita-Betreiberin erst vor Kurzem mit dem Bestreben, vorhandene Verträge zu ändern, auf den Gemeindevorstand zugekommen ist.

Grundsätzlich sehe ich hier für künftige Haushalte ein Risiko dadurch, dass die Gemeinde Glashütten keine eigenen Kitas unterhält und somit eine Abhängigkeit zu vorhandenen Trägern besteht. Auffällig ist auch die ungleiche Kostenverteilung zwischen den beiden kirchlichen Trägern.

Ergänzen möchte ich meine diesjährige Haushaltsrede mit Informationen zu einigen großen geplanten Investitionsvorhaben.

Der Bauantrag für das neue Sport- und Kulturzentrum Schloßborn ist in der Bearbeitung durch die zuständige Behörde des Hochtaunuskreises. Hier soll ja ein Gebäudekomplex aus neuer Sporthalle und Sanierung der bestehenden Mehrzweckhalle entstehen, der Sportvereinen, Grundschule und Kultur- und Theatervereinen dann ab 2027 zur Verfügung stehen wird.

In 2025 fallen hier im Finanzhaushalt dafür 5 Mio. € an.

Wesentlicher Kostentreiber im Finanzhaushalt sind die notwendigen grundhaften Sanierungen einiger Straßen, die vollständig zu Lasten des kommunalen Finanzhaushaltes gehen.

Die Sanierung der Dattenbach- und Eichwaldstraße wird in 2025 abgeschlossen werden und schlägt mit rund 3,1 Mio. € zu Buche. Angefangen wird die Sanierung der Straßen Schausinsland und Wiesengrund, für die in 2025 Kosten in Höhe von rund 2 Mio. € anfallen.

In 2025 soll auch das bisher zeitlich in Verzug geratene Wasserwerkfunktionsgebäude errichtet werden. Dieses ist nicht nur der Arbeitsplatz der Mitarbeiter, sondern auch ein zentraler Lagerplatz für Material und Aufbereitungsmittel sowie Notstromversorger für unsere Tiefbrunnenpumpen im Notfall. Hierfür sind in 2025 400 T-€ in den Haushalt eingeplant.

Das Jahr 2024 wird mit einem voraussichtlichen Schuldenstand von 7.992.200 € abschließen.

Aus dem Kreditkontingent 2024 sollen Haushaltsreste in Höhe von 7.120.500 € übertragen werden. Hinzu kommen neue Darlehensaufnahmen in 2025 in Höhe von 5.120.900 €.

Die fortlaufende Tilgung in 2025 beträgt dann – 336.564 €.

Unterm Strich wird der Schuldenstand der Gemeinde Glashütten am 31. Dezember 2025 rund 19,9 Mio. € betragen.

Viel Geld und eine für unsere Gemeinde ungewohnt hohe Verschuldung, dennoch stehen den Krediten natürlich auch neu geschaffene Vermögenswerte entgegen. Ein lange vor uns her geschobener Investitionsstau baut sich allmählich ab. Denn wenn wir nicht weiter in unsere Infrastruktur und die Erhaltung von Straßen, Liegenschaften und Wasserwerk investieren, wird sich das zum Nachteil auswirken. Leider wurde in der Vergangenheit über viele Jahre vieles auch einfach unbeachtet gelassen und die notwendigen jährlichen Investitionen zum Erhalt der Infrastruktur wurden nicht getätigt. Das hat aber nun auch den Vorteil, da wir jetzt und mittelfristig eine hohe Neuverschuldung haben, aber diese sich dadurch nicht auf einen hohen vorhandenen Schuldenstand aufbaut.

Die im Haushalt aufgeführten Investitionsmaßnahmen werden sich auch auf die Folgejahre erstrecken und somit die Mitarbeiter noch längere Zeit beschäftigen. Je nach Prioritätensetzung der örtlichen Politik kommen noch Maßnahmen in der Bauunterhaltung dazu. Mit den eingeplanten Maßnahmen sind nicht nur die finanziellen Spielräume ausgereizt, sondern auch die personellen Ressourcen erschöpft.

Der diesjährige Haushaltsentwurf für 2025 enthält wenig Überraschendes, soll doch das fortgesetzt werden, was bereits in den drei Vorjahren von uns gemeinsam auf den Weg gebracht wurde.

Ein wichtiger Punkt, und das mag den einen oder anderen jetzt auch vielleicht positiv überraschen, ist die Verlängerung der Buslinie 223 bis zum S-Bahnhof Kronberg und der AKS.

Gemeinsam mit der Bürgermeisterin der Stadt Königstein und der Geschäftsführung des Verkehrsverbundes VHT ist es mir gelungen, ab dem kommenden Fahrplanwechsel eine durchgängige Verbindung von Glashütten über Königstein, Falkenstein zur S4 nach Kronberg herzustellen. Ihre Zustimmung vorausgesetzt, kann dann jede Bürgerin, jeder Bürger die Möglichkeit nutzen und von der Haltestelle Glashütten Kirche innerhalb von 60 Minuten die Innenstadt Frankfurt a. M., mit nur einem aufeinander abgestimmten Umstieg vom Bus in die S-Bahn, ohne Auto erreichen.

Das ist ein großer Qualitätsgewinn und in Zeiten sich verringernder ÖPNV-Angebote eine außerordentliche Bereicherung des lokalen Busangebotes.

Warum erzähle ich Ihnen das heute hier anlässlich der Einbringung des Haushaltsentwurfes für das kommende Jahr? Natürlich, weil diese ÖPNV-Anbindung nicht umsonst erfolgen kann.

Diese Erweiterung der vorhandenen Buslinie zwischen Idstein und Königstein kostet jährlich zusätzlich 350.000 €. Der Löwenanteil wird dankenswerterweise vom VHT und dem RMV getragen. Die beiden profitierenden Kommunen Königstein und Glashütten sollen dazu einen Eigenanteil erbringen. In unserem Fall beträgt dieser Eigenanteil 20.000 € jährlich.

Die mit hoher Frequenz fahrende Linie 223 wird schon heute von vielen Schülerinnen und Schülern sowie unseren Bürgerinnen und Bürgern genutzt und es ist fest davon auszugehen, dass diese Erweiterung nach Kronberg zur S-Bahnlinie S4 und zur Altkönigschule einen hohen Nutzen bietet.

Nun wünsche ich Ihnen gute und erfolgreiche Beratungen zum Wohle unserer schönen Taunusgemeinde. Bei der Haushaltsplanerstellung wurden, wie bereits erwähnt, nur die notwendigen Maßnahmen berücksichtigt. Auf „Wunschleistungen“ wurde bereits im Vorfeld verzichtet, um unsere Bürgerinnen und Bürger nicht noch höher zu belasten.

Sollten im Laufe der Beratungen in den Gremien „Wünsche“ in den Haushalt 2025 aufgenommen werden, müssten in gleicher Höhe und in folgender Reihenfolge Anpassungen erfolgen.

- Streichungen bei den freiwilligen Leistungen oder privatrechtliche Leistungsgelte erhöhen
- Gebühren erhöhen
- Steuern erhöhen

Diese Reihenfolge gibt die HGO in § 93 vor und ist zwingend einzuhalten. ►

Grundsätzlich führt ein Bevölkerungsrückgang zu immer weniger Steuereinnahmen bei gleichzeitig stagnierenden oder steigenden Kosten.

Es ist weiter zu berücksichtigen, dass bei sinkender Bevölkerung die kommunale Infrastruktur weniger ausgelastet wird. Die Kosten für die Infrastruktur sinken dadurch nur unwesentlich, entsprechende Gebühreneinnahmen sinken dagegen erheblich.

Entgegen diesem Trend wird für den Hochtaunuskreis jedoch bis wenigstens 2050 eine Steigerung der Bevölkerungszahlen prognostiziert. Durch den Zuzug junger Erwachsener wird die natürliche demographische Entwicklung (Überalterung) ein Stück weit ausgeglichen. Dies sollte von der örtlichen Politik im Blick behalten werden, um rechtzeitig auf die Frage nach dem hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuaufrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette (unter anderem im Hinblick auf Anpassung kommunaler Angebote für Kinder, Jugendliche und Senioren) erfolgen muss, reagieren zu können.

Das geplante Baugebiet am Silberbach wird sich zukünftig positiv auf die Bevölkerungsentwicklung der Gemeinde auswirken. Bei optimaler Umsetzung der Erschließung ist ab dem Jahr 2025/2026 mit einem Zuzug von neuen Bürgerinnen und Bürgern zu rechnen.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit

Thomas Ciesielski  
Bürgermeister

## 204 Lärmaktionspläne

### Öffentliche Bekanntmachung

#### **Aufstellung von Lärmaktionsplänen nach § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde), Teilplan Regierungsbezirk Darmstadt Landkreise, Teilplan Ballungsräume Darmstadt, Frankfurt a.M., Hanau, Offenbach a.M. und Wiesbaden und Teilplan Verkehrsflughafen Frankfurt Main**

Nach § 47 d des Bundes-Immissionsschutzgesetzes sind Lärmaktionspläne, mit denen Lärmprobleme und Lärmauswirkungen geregelt werden, für Orte in der Nähe der Hauptverkehrsstraßen mit mehr als 3 Mio. Kraftfahrzeugen pro Jahr (entspricht 8.200 Kraftfahrzeugen/Tag), der Haupteisenbahnstrecken mit über 30.000 Zügen im Jahr, der Großflughäfen mit mehr als 50.000 Flugbewegungen (Starts und Landungen) pro Jahr sowie für Ballungsräume mit mehr als 100.000 Einwohnern, aufzustellen bzw. alle 5 Jahre zu überprüfen und erforderlichenfalls zu überarbeiten. Im Regierungsbezirk Darmstadt gibt es die Ballungsräume Darmstadt, Frankfurt a.M., Hanau, Offenbach a.M. und Wiesbaden.

Zuständige Behörde für die Aufstellung des Lärmaktionsplans für den gesamten Regierungsbezirk Darmstadt und damit für alle im Regierungsbezirk gelegenen Gemeinden ist das Regierungspräsidium Darmstadt.

Der

- Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde),  
Teilplan Regierungsbezirk Darmstadt Landkreise

- Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde),  
Teilplan Ballungsräume Darmstadt, Frankfurt a.M.,  
Hanau, Offenbach a.M. und Wiesbaden
- Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde),  
Teilplan Verkehrsflughafen Frankfurt Main

tritt mit der Veröffentlichung am 28. Oktober 2024 in Kraft. Mit der Veröffentlichung erfolgt auch die Unterrichtung über das Ergebnis der Mitwirkung im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung.

Die genannten Teilpläne sind ab dem 28. Oktober 2024 auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Darmstadt (<https://rp-darmstadt.hessen.de/>) unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ einsehbar und zum Download bereitgestellt.

Darmstadt, den 28. Oktober 2024  
Regierungspräsidium Darmstadt  
III 33.3 – 66 i 05.07

## Mitteilungen

### 205 Glasfaserausbau

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Glasfaserausbau ist in vollem Gange. Damit einhergehende Verzögerungen und anderweitige Probleme sind gewiss ärgerlich und erreichen die Gemeinde Glashütten täglich. Deshalb wenden wir uns an Sie, um über den aktuellen Sachstand zum Glasfaserausbau zu informieren.

Seitens der Gemeinde Glashütten sind die Tiefbauarbeiten im Straßenraum nahezu beendet und 50% der Straßen sind endabgenommen.

Der Kooperationsvertrag mit der Deutschen Glasfaser beinhaltet keine finanzielle Beteiligung der Gemeinde, sodass die Ausbaumaßnahmen seitens der Deutschen Glasfaser rein ziviler Natur sind. Deshalb entzieht sich die tatsächliche Anschlusssituation in den einzelnen Haushalten unserer Kenntnis.

Betroffene Bürger müssen sich daher an die Hotline der Deutschen Glasfaser wenden. Zusätzlich erhalten Sie ab sofort die Möglichkeit, unter [umfrage@gemeinde-glashuetten.de](mailto:umfrage@gemeinde-glashuetten.de) von Ihren Erfahrungen mit dem Glasfaserausbau zu berichten. Wir als Gemeinde werden alle angezeigten Problemstellen gebündelt an die Deutsche Glasfaser weitergeben, um der Behebung Nachdruck zu verschaffen.



61479 Glashütten, den 2. November 2024  
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

## 206 Fundsachen im Bürgerbüro



Folgende Fundsachen liegen im Bürgerbüro

- Autoschlüssel – Audi (Keyless-System) seit dem 15. Januar 2024
- Schlüssel seit dem 2. Februar 2024
- Hundemarke (Tasso/MSD) seit dem 19. Februar 2024
- Herrenarmbanduhr/Schloßborn unterhalb des Butznickels seit dem 22. Februar 2024
- Kinderturnbeutel schwarz mit Aufschrift „Among US“ seit dem 23. Februar 2024
- 3D TriSport Walking Pedometer seit Ende Januar
- Kreditkarte Santander, Zahlkarte „Let's bit“
- Schlüsselbund mit Anhänger (Alpen Edelweiß)
- Schlüssel mit Pandaanhänger seit dem 15. September 2024
- Schlüssel mit grauem Band seit dem 11. September 2024
- Schlüssel von JMA mit einem Tennisballschlägeranhänger seit dem 14. Oktober 2024

Die Fundsachen können im Bürgerbüro, Schloßborner Weg 2, zu den üblichen Sprechzeiten besichtigt und mit entsprechendem Nachweis abgeholt werden.

61479 Glashütten, den 2. November 2024  
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

## 207 Gründung eines Jugendrates für den Hochtaunuskreis

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen der Gemeinde Glashütten



Der Kreisausschuss des Hochtaunuskreises hat beschlossen, einen Jugendrat für den Hochtaunuskreis zu gründen. Nun geht es daran, den Jugendrat zügig zu besetzen und zu konstituieren.

Der Jugendrat soll auch mit zwei Jugendlichen nebst Stellvertreter/innen aus der Gemeinde Glashütten besetzt werden. Zum Zeitpunkt der Entsendung in den Jugendrat müssen die Jugendlichen mindestens 13 und höchsten 21 Jahre alt sein.

Die Amtszeit der Jugendratsmitglieder beträgt zwei Jahre ab Entsendung.

**Du fühlst Dich angesprochen! Du hast Interesse, gemeinsam mit den Vertretern aller anderen Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises, etwas für die Jugend zu bewirken und Ideen umzusetzen?**

Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung.  
Gerne per E-Mail an [info@gemeinde-glashuetten.de](mailto:info@gemeinde-glashuetten.de)

61479 Glashütten, den 2. November 2024  
Der Gemeindevorstand – Thomas Ciesielski – Bürgermeister

## 208 Veranstaltungstermine 2024/2025

(alle Termine sind derzeit unter Vorbehalt)

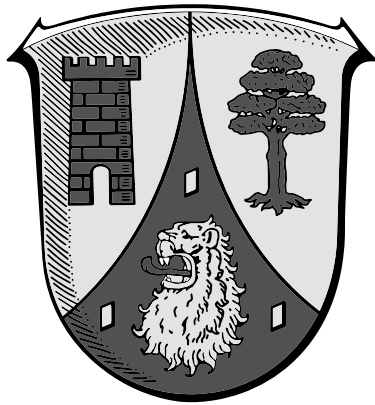
### Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Schloßborner Laienbühne e.V.	Erwachsenentheater / Mehrzweckhalle Schloßborn	01.11.- 02.11.24	19.30
Schloßborner Laienbühne e.V.	Erwachsenentheater / Mehrzweckhalle Schloßborn	03.11.24	15.30
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Polizei berät über Betrugsmaschen	07.11.24	15.00
Glashüttener Künstlergruppe	Vernissage	07.11.24	20.00
Glashüttener Künstlergruppe	Ausstellung	08.11.-09.11.24	11.00–18.00
Förderverein Sonnenblume e.V. Ev. Kindergarten Oberems	St. Martinsumzug in Oberems	08.11.24	
J.E.T.Z.T. e.V.	Begegnungscafe	08.11.24	15.00–18.00
Pfarrerei Maria Himmelfahrt	Sankt Martins-Umzug Treff in der Kirche	09.11.24	16.30
SC Glashütten	Sport & Fun (Sport- und Spielefest für Kinder)	10.11.24	15.00–19.00
J.E.T.Z.T. e.V.	Strickzeit	11.11.24	16.00–18.00
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung	14.11.24	20.00
Förderverein der Grundschule Schloßborn	15. Buchmarkt und Kuchenverkauf Grundschule Schloßborn	15.11.24	15.00–17.30
J.E.T.Z.T. e.V.	Winterkranzbinden	17.11.24	10.30–12.30
J.E.T.Z.T. e.V.	Begegnungscafe	22.11.24	15.00–18.00
Heimat und Geschichtsverein Schloßborn e.V.	Jahreshauptversammlung Katholisches Pfarrgemeindegemeindezentrum Schloßborn, Pfarrgasse 1	22.11.24	19.00
Kulturkreis Glashütten e.V.	Multivisionsschau Südafrika	23.11.24	19.00
J.E.T.Z.T. e.V.	Bingo-Café	24.11.24	14.00–17.00
J.E.T.Z.T. e.V.	Strickzeit	25.11.24	16.00–18.00
Gemeinde Glashütten	Seniorenweihnachtsfeier Glashütten/Oberems	30.11.24	15.00

Heimat- und Geschichtsverein	Schloßborner Weihnachtsmarkt – Alter Schulhof	30.11.24	16.00
Kath. Kirchengemeinde Schloßborn	Adventslieder singen im Gemeindehaus für Jung und Alt	03.12.24	18.00
TV Schloßborn	Weihnachtsfeier	06.12.24	
J.E.T.Z.T. e.V.	Spieleabend	06.12.24	18.00–20.00
TwTuwas für Kinder und Jugendliche e.V.	Weihnachtswerkstatt	07.12.24	
Gemeinde Glashütten	Seniorenweihnachtsfeier Schloßborn	07.12.24	15.00
Oberemser Sport- schützen e.V.	Einstimmung auf den Weihnachtsmarkt auf dem Brunnenplatz	07.12.24	19.00
Oberemser Sport- schützen e.V.	Weihnachtsmarkt auf den Brunnenplatz	08.12.24	11.00
J.E.T.Z.T. e.V.	Strickzeit	09.12.24	16.00–18.00
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Weihnachtsfeier	12.12.24	15.00
Gemeinde Glashütten	Sitzung der Gemeindevertretung	12.12.24	20.00
J.E.T.Z.T. e.V.	Begegnungscafe	13.12.24	15.00–18.00
Kulturkreis Glashütten e.V.	Adventskonzert mit dem Chor Et Hepera	14.12.24	18.00–20.00
SC Glashütten	Waldweihnachtsmarkt	14.12.-15.12.24	
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Gymnastik mit Margot Göbel	16.01.25	15.00
Kulturkreis Glashütten	„Die Hannemanns“ im Bürgerhaus	18.01.25	19.00
CDU	Neujahrsempfang 2025 im Bürgerhaus	19.01.25	11.00
KV 1910 Schloßborn e.V.	1. Karnevalssitzung	08.02.25	19.11
Kulturkreis Glashütten	Vortrag Professor Dr. Deiss – Evang. Gemeindezentrum	13.02.25	19.00
KV 1910 Schloßborn e.V.	2. Karnevalssitzung	15.02.25	19.11
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Faschingsfeier	20.02.25	15.00
Karnevalverein Glashütten e.V.	1. Prunksitzung	21.02.25	20.11

KV 1910 Schloßborn e.V.	1. Kinder- und Jugendsitzung	22.02.25	14.31
Karnevalverein Glashütten e.V.	2. Prunksitzung	22.02.25	20.11
KV 1910 Schloßborn e.V.	2. Kinder- und Jugendsitzung	23.02.25	14.31
KV 1910 Schloßborn	Fastnachtszug	01.03.25	14.11
Karnevalverein Glashütten e.V.	Kreppelkaffee	02.03.25	15.00
Kulturkreis Glashütten	Gitarrenkonzert	08.03.25	19.00
Ev. Lukasgemeinde	Glashüttener Kinderbasar	14.03.25	18.00–21.00
	Vorverkauf für Schwangere und mit Kindern unter 6 Monaten		16.00–17.30
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Das Modemobil kommt und gibt Gelegenheit sich neu einzukleiden	20.03.25	15.00
Förderverein Kita Marienruhe Schloßborn e.V.	Frühlingsmarkt 2025	23.03.25	11.00–17.00
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Osterfest und Sitztanz mit Gertrude Kreyling	17.04.25	15.00
Kulturkreis Glashütten	Kammerkonzert	26.04.25	20.00
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Seniorenausflug	15.05.25	

Förderkreis der Gemeindepart- nerschaft e.V.	Provenzalischer Markt / Discoparty	31.05.-01.06.25	
Kath. Seniorentreff / Gemeindehaus	Sommerfest	12.06.25	
Kulturkreis Glashütten	Konzert Flötenspektakel	28.06.25	20.00
TwTuwas für Kinder und Jugendliche e.V.	Kinderfreizeit	12.07.-20.07.25	
Kulturkreis Glashütten	Konzert Duo Ozaki	06.09.25	20.00
Ev. Lukasgemeinde	Glashüttener Kinderbasar	12.09.25	18.00–21.00
	Vorverkauf für Schwangere und mit Kindern unter 6 Monaten		16.00–17.30
Kulturkreis Glashütten	Konzert-Lesung und Reisebericht Tennessee und Alabama	20.09.25	20.00
Kulturkreis Glashütten	Kammerkonzert	18.10.25	19.00
Glashüttener Künstlergruppe	Vernissage Samstag + Sonntag geöffnet	07.11.25	20.00
		08.11.-09.11.2025	11.00–18.00
Kulturkreis Glashütten	Adventskonzert	01.12.25	18.00



GEMEINDE  
**GLASHÜTTEN**  
HOCHTAUNUS-  
KREIS

---

**Impressum:**

Herausgeber:

Gemeindevorstand der Gemeinde Glashütten, Rathaus, 61479 Glashütten

Zustellung 14-tägig samstags kostenlos an alle Haushalte. Einzel Exemplare können im Rathaus Glashütten abgeholt werden.